

MEDIENMITTEILUNG

GV des VLG am 10. April 2019 in Kriens

Klares Bekenntnis zur AFR-18!

An der diesjährigen Generalversammlung des Verbandes Luzerner Gemeinden (VLG) standen nebst den statutarischen Geschäften die Aufgaben- und Finanzreform (AFR-18) im Mittelpunkt. Verbandspräsident Rolf Born kündigte zudem eine ausserordentliche GV am 19. Juni 2019 an, da aufgrund der Demissionen der beiden Vorstandsmitglieder Fabian Peter und Armin Hartmann Ersatzwahlen notwendig werden. Regierungsrat Paul Winiker rief die Delegierten eindringlich zur Annahme der AFR-18 am 19. Mai 2019 auf.

pd. Verbandspräsident Rolf Born wies in seiner Begrüssung auf die grosse politische Bedeutung des VLG hin und bedauerte gleichzeitig, dass der Verband von gewissen Kreisen als reines Machtinstrument betitelt werde. Der Verband erfülle eben vielmehr eine wichtige öffentliche Aufgabe und erbringe für die Gemeinden unzählige, wertvolle Dienstleistungen, die in der Öffentlichkeit leider zu wenig bekannt seien. Man sei in dieser Beziehung gut unterwegs und könne auf ein erfolgreiches Verbandsjahr zurückblicken. Die AFR-18 betitelte Born als das wichtigste Geschäft für Kanton und Gemeinden seit Jahren. Er rief die Delegierten daher auf, dabei die richtige Flughöhe zu beachten und stets den Paketcharakter der AFR-18 im Auge zu behalten.

Regierungsrat Paul Winiker überbrachte die Grüsse des Luzerner Regierungsrates und warb ebenfalls eindringlich für die Annahme der Aufgaben und Finanzreform (AFR-19) sowie der STAF, welche beide am 19. Mai 2019 zur Abstimmung kommen und für die Kantonsfinanzen enorm wichtig sind. Die AFR-18 sei durch den neuen Bildungskostenteiler und das neue Wasserbaugesetz gut für die Gemeinden und ebenfalls gut für die Kantonsfinanzen. Es sei ein Solidaritätswerk zwischen allen Gemeinden und dem Kanton und bei einer Ablehnung drohten Blockaden beim Hochwasserschutz und finanzielle Engpässe beim Kanton.

Die statutarischen Geschäfte gingen in der Folge oppositionslos über die Bühne. Der Verband kündigte eine ausserordentliche GV am Mittwoch, 19. Juni 2019 an. Da Vorstandsmitglied Fabian Peter in den Regierungsrat gewählt wurde und Vorstandsmitglied Armin Hartmann seinen Rücktritt als Gemeinderat bekanntgegeben hat, müssen diese beiden Vorstandssitzung dannzumal neu besetzt werden. Der Vorstand wird diesbezüglich mit den Gemeinden bald in Kontakt treten.

Veröffentlicht: Mittwoch, 10. April 2019

Rückfragen:

- Rolf Born, Gemeindepräsident Emmen (079 786 00 58)
- Ludwig Peyer, Geschäftsführer (079 344 75 56)